

## Tätigkeitsbericht des Rechnungsprüfungsausschusses der Gemeinde Siemz-Niendorf für die Haushaltsjahre 2021/2022

|  |                            |
|--|----------------------------|
| <i>Organisationseinheit:</i><br>Rechnungsprüfung | <i>Datum</i><br>14.12.2022 |
| <i>Bearbeitung:</i><br>Heike Westphal            |                            |

**Beratungsfolge**

| <i>Datum</i> | <i>Gremium</i>                    | <i>Zuständigkeit</i>         |
|--------------|-----------------------------------|------------------------------|
|              | Gemeindevertretung Siemz-Niendorf | Information OHNE<br>Beratung |

**Sachverhalt**

Das Kommunalprüfungsgesetz (KPG M-V) sieht vor, dass der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses über die Prüfungstätigkeit des Ausschusses einmal jährlich schriftlich der Gemeindevertretung berichtet. Dabei ist einzugehen auf die Durchführung und den wesentlichen Feststellungen der örtlichen Prüfungen.

Der Bericht ist nach Kenntnisnahme durch die Gemeindevertretung öffentlich bekanntzumachen und auszulegen.

**Anlage/n**

|   |   |
|---|---|
| 1 | Tätigkeitsbericht des Rechnungsprüfungsausschusses der Gemeinde Siemz-Niendorf für das Haushaltsjahr 2021-2022 (öffentlich) |
|---|---|

**Tätigkeitsbericht des Rechnungsprüfungsausschusses  
der Gemeinde Siemz-Niendorf für die Haushaltsjahre 2021/2022**

Die Gemeinden Groß Siemz und Niendorf haben sich zur Gemeinde Siemz-Niendorf zusammengeschlossen. Der Gebietsänderung ist mit Ablauf des Tages vor der Kommunalwahl im Jahr (26.05.2019) wirksam. Somit ist die Gemeinde Siemz-Niendorf Rechtsnachfolger der Gemeinden Groß Siemz und Niendorf und ihr obliegt auch die noch ausstehenden örtlichen Prüfungen nach dem Kommunalprüfungsgesetz MV für die Gemeinden Groß Siemz und Niendorf. In der Hauptsatzung der Gemeinde Siemz-Niendorf vom 28.11.2019 wird die Bildung eines Rechnungsprüfungsausschusses der Gemeinde gemäß § 36 Absatz 2 Satz 5 KV M-V festgeschrieben. Der Ausschuss setzt sich aus drei Mitglieder, davon 2 Mitglieder aus der Gemeindevertretung und 1 sachkundigen Einwohner zusammen.

Für das Haushaltsjahr 2019 wurden für die beiden ehemaligen Gemeinden noch getrennte Haushalte bis zum 31.12.2019 geführt. Somit standen für das Jahr 2019 auch zwei getrennte Jahresprüfungen an.

Ziel des Rechnungsprüfungsausschusses war es, die Jahresabschlussprüfungen für die vorangegangenen Rechnungsjahre, vor allem zum Haushaltsjahr 2019, zeitnah abzuschließen.

Zu Beginn des Jahres 2021 schien das Ziel noch gut umsetzbar. Im Februar 2021 hat der Rechnungsprüfungsausschuss die Jahresabschlüsse zum 31.12.2019 der Gemeinden Groß Siemz und Niendorf abschließend beraten und jeweils einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Die jeweiligen Jahresabschlüsse wurden bereits durch die Gemeindevertretung in der Sitzung am 25.02.2021 festgestellt.

Erst im August 2021 konnte dann mit den ersten Prüfungen zum Haushaltsjahr 2020 begonnen werden. Diese Prüfungen beinhalteten die Einzelprüfungen zur Haushaltswirtschaft und dem Belegwesen und wurde in der Sitzung am 17.11.2021 weitergeführt. Im Bereich der Haushaltswirtschaft wurden insbesondere die Sachkonten mit Haushaltsüberschreitungen und Haushaltsermächtigungen für das Folgejahr beurteilt. Ferner wurden alle Sachkonten mit einer Planabweichung von 1.000 € betrachtet und die Ursachen der Planabweichung näher erörtert. Des Weiteren haben sich die Mitglieder des Ausschusses mit den vorläufigen Resultaten der Ergebnis- und Finanzrechnung beschäftigt und hierbei die Planabweichungen analysiert. Eine stichprobenartige Belegprüfung für das Haushaltsjahr 2020 wurde in diversen Produktkonten vorgenommen. Leider konnten diese Prüfungen nicht abschließend im Jahr 2021 beendet werden, da die Übernahme und Zusammenführung der Daten aus den Jahresabschlüssen 2019 noch nicht vollzogen waren.

Weiterhin hat sich der Rechnungsprüfungsausschuss 2021 mit den Prüfungen zur Auftragsvergabe für das Haushaltsjahr 2020 beschäftigt und einen abschließenden Bericht hierzu im November 2021 beschlossen. Die uns vorgelegte Vergabestatistik beinhaltete 10 Auftragsvergaben nach VOB bzw. VOL ab einem Auftragswert von 1.000 € für die Gemeinde Siemz-Niendorf. Von diesen Auftragsvergaben haben wir einen Direktauftrag zur Erneuerung der Straßenentwässerung in Törpt und eine Verhandlungsvergabe zur Straßenkontrolle und –zustanderfassung der Gemeindestraßen näher betrachtet. Bei den geprüften Auftragsvergabeverfahren wurde die gesetzlichen Bestimmungen zum Auftragsvergabe im Wesentlichen beachtet. Nicht umfänglich beachtet wurde hingegen die Regelungen der Hauptsatzungen der Gemeinde Siemz-Niendorf zur Auftragsvergabe.

Weiterhin hat der Rechnungsprüfungsausschuss sich in den Sitzungen im Haushaltsjahr 2021 mit der Haushaltsdurchführung 2021 an Hand der Finanzberichte zum 30.06./30.09.2021 beschäftigt und die einzelnen Resultate erörtert.

## **Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde Siemz-Niendorf**

Die verzögerte Übernahme und Zusammenführung der Daten aus den Jahresabschlüssen 2019 zog sich auch im Haushaltsjahr 2022 weiter hin. Erst im August 2022 konnten wir unsere Prüfungstätigkeiten wiederaufnehmen. Zu Beginn wurde dann die Übernahme der Daten aus dem Jahresabschluss 2019 ausgiebig geprüft. Leider mussten noch einige Unstimmigkeiten im Bereich der Forderungen und Verbindlichkeiten festgestellt werden.

Die aufgetretenen Unstimmigkeiten sind in der Sitzungsniederschrift vom 22.08.2022 festgehalten und der Verwaltung entsprechend zur Berichtigung übergeben.

Gleichzeitig haben wir die Einzelprüfungen im Bereich der Haushaltswirtschaft und dem Belegwesen für das Haushaltsjahr 2020 abgeschlossen und dabei auf die noch fehlenden Berichtigungen aus der Datenzusammenführung verwiesen.

Ein Abschluss der Prüfungen zur Zusammenführung der Daten konnte in der Sitzung Ende November erreicht werden. Hier sind zwar kleinere unwesentliche Feststellungen noch offen, die aber die Vermögens- und Schuldenlage der Gemeinde nicht merklich beeinflussen und mit dem Jahresabschluss zum 31.12.2020 ausgeräumt werden.

In der letzten Sitzung des Jahres 2022 haben wir uns ebenfalls bereits mit den Prüfungen zur Auftragsvergabe für das Haushaltsjahr 2021 beschäftigt. Die uns vorgelegte Vergabestatistik beinhaltete 11 Auftragsvergaben nach VOB bzw. VOL ab einem Auftragswert von 1.000 € für die Gemeinde Siemz-Niendorf. Von diesen Auftragsvergaben haben wir einen Direktauftrag zur Abnahme von drei Kirschbäumen und eine beschränkte Ausschreibung von Bauleistungen für die Bankettbefestigung „An der Hauptstraße“ im OT Niendorf näher betrachtet. Bei den geprüften Auftragsvergabeverfahren wurde die gesetzlichen Bestimmungen zum Auftragsvergabe nicht in jedem Fall umfassend beachtet. Ebenso sind die Regelungen der Hauptsatzungen der Gemeinde Siemz-Niendorf zur Auftragsvergabe nicht immer vollständig berücksichtigt.

Weiterhin hat der Rechnungsprüfungsausschuss sich in den Sitzungen des Jahres 2022 mit der Haushaltsdurchführung 2022 an Hand der Finanzberichte zum 30.06./30.09.2022 beschäftigt und die einzelnen Resultate erörtert.

### Fazit

Die Prüfungstätigkeit in den Haushaltsjahren 2021 bzw. 2022 konnte nicht wie geplant durchgeführt werden. 2021 sind Corona-bedingt Sitzungen ausgefallen bzw. verschoben. Weiterhin hat sich die Prüfungsarbeit durch die verspätete Übernahme und Zusammenführung der Daten aus den Jahresabschlüssen 2019 verzögert. Eine kontinuierliche Prüfungsarbeit zu den Jahresabschlüssen war in den Jahren 2021 und 2022 nicht möglich. Dieses führte zu einem erheblichen Verzug bei den Prüfungen zu den Jahresabschlüssen 2020 und 2021.

### Ausblick

Im Jahr 2023 stehen für den Rechnungsprüfungsausschuss vornehmlich die Abschlussprüfungen zum Haushaltsjahr 2020 sowie die Einzelprüfungen und Jahresabschlussprüfungen für das Haushaltsjahr 2021 an. In wie weit auch die Prüfung für das Haushaltsjahr 2022 bewältigt werden können, kann zur jetzigen Zeit nicht konkret benannt werden.

Um die Vielzahl der Einzelprüfungen zu bewältigen sind von Seiten der Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses hierzu 8 Sitzungen im kommenden Jahr (2023) geplant.

Wir hoffen, im HHJ 2023 nicht wieder in der Arbeit beeinträchtigt zu werden und die geplante Zielsetzung zu erreichen.

Siemz-Niendorf, 30.11.2022



Inge Traulsen

Ausschussvorsitzende des RPA  
der Gemeinde Siemz-Niendorf